

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Vermessung, Kulturtechnik und Photogrammetrie = Revue technique suisse des mensurations, du génie rural et de la photogrammétrie

Herausgeber: Schweizerischer Verein für Vermessungswesen und Kulturtechnik = Société suisse de la mensuration et du génie rural

Band: 50 (1952)

Heft: 12

Buchbesprechung

Autor: Wild, F. / Strebel

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

amerikanischer Auffassung sollten die Benützer der Photointerpretation im Photogrammeterkongreß vereinigt werden, während nach europäischer Auffassung die Photogrammeter nur die Methoden der Interpretation entwickeln und vermitteln können, die Anwendung mit verschiedenen Zielen aber den Fachleuten der Erdforschung zu überlassen ist. Besonders eindrucksvoll war die amerikanische Vorführung von kontinuierlichen Farben-Stereobildprojektionen im militärischen und geographischen Gebrauch. Mit den Kommissionsresolutionen werden die Konstrukteure aufgefordert, mehr und bessere Instrumente für die Photointerpretation zu bauen, die Regierungen aufgefordert, die Anwendung der rationalen Photointerpretationsverfahren zu fördern und schließlich wird der Wunsch ausgedrückt, die IGP solle Normalien für die Interpretation der Bilder und Darstellung der Befunde herausgeben.

Plauderei

Im letzten Teil der Versammlung, zu dem auch die Damen eingeladen waren, zeigte Härry gegen 100 farbige Lichtbilder über die Reise zum Kongreß und den Aufenthalt in den Vereinigten Staaten. In der begleitenden Plauderei wurden Einzelheiten über Land und Leute und das Leben in den USA erzählt.

Bücherbesprechungen

Katasteranweisung IX für die trigonometrischen und polygonometrischen Arbeiten – (für Deutschland) neu bearbeitet von Heinz Stahlkopf, Baurat a. D., Berlin, Verlag für Technik und Kultur, Berlin-Charlottenburg, 1952.

Die Katasteranweisung IX stammt ursprünglich aus dem Jahre 1881 und stellt die amtliche deutsche Vermessungsinstruktion für trigonometrische und polygonometrische Arbeiten dar. Zu ihr gehören sämtliche gebräuchliche Muster und Berechnungsformulare dieser Arbeiten, samt Anwendungsregeln und Beispielen für alle vorkommenden Fälle. Die vorliegende Neubearbeitung berücksichtigt sowohl die 1931 erlassenen Ergänzungsbestimmungen wie auch den Reichsfestpunkterlaß von 1940 und bringt die Anweisung auch technisch auf den neuesten Stand. Im ersten, allgemeinen Teil von 6 Seiten (der eigentlichen Instruktion nach schweizerischem Begriff) beschränkt sich der Bearbeiter auf die Anführung in extenso nur weniger, neugefaßter Vorschriften, während die meisten der bisherigen Abschnitte durch Verweis zitiert sind. Im Interesse der Vollständigkeit des Werkes ist dies zu bedauern. Auf 113 Seiten stellt der zweite, spezielle Teil mit den Formularen und umfangreichen Anleitungen den Hauptinhalt der Arbeit dar. Da es sich nicht um ein Lehrbuch, sondern eine für die Praxis bestimmte Anweisung handelt, wird hier in der Regel auf theoretische Ableitungen verzichtet; dafür werden in knapper, aber vollständiger Art alle nötigen Formeln zusammengestellt, der Gang der Rechnung bei verschiedenen Systemen von Rechenmaschinen erläutert und auch Ausgleichungs- und Genauigkeitsüberlegungen angestellt. Die meisten Formulare und Beispiele sind Neubearbeitet, unter Berücksichtigung neuerer Instrumente (automatische Mittelbildung) und der Rechenmaschine an Stelle der früher gebräuchlichen Logarithmen. Es liegt im Wesen einer derartigen Instruktion, daß sich der Eindruck der rezeptartigen Darstellung oft kaum vermeiden läßt.

Gegenüber der Formularsammlung der schweizerischen Grundbuchvermessung besitzt dieses Werk den Vorzug, daß es die einzelnen Beispiele detailliert erläutert. Aus praktischen Überlegungen schiene es dem Berichterstatter erwünscht, wenn die umfangreicheren Beispiele auf losen

Separatblättern am Schluß des Heftes zusammengenommen werden könnten. Beim Studium eines weitläufigen Problems wäre es dann möglich, den Musterbogen ohne umständliches Hin- und Herblättern ständig dem Text gegenüberzustellen.

Das Werk vermittelt für den ausländischen Leser interessante Vergleichsmöglichkeiten und eine gute Übersicht über die Vermessung der höheren Stufe in Deutschland. Es wird jedem Vermessungsfachmann gute Dienste leisten.

F. Wild

Schweiz. Landwirtschaftliche Monatshefte

Die Oktober-Nummer der „Schweiz. Landwirtschaftlichen Monatshefte“ (Benteli-Verlag, Bern-Bümpliz), ist der *Melioration und Güterzusammenlegung Unterklettgau* gewidmet, die nach zehnjähriger Bautätigkeit vor dem Abschluß steht. Dieses Werk steht mit der so mühsamen und heikeln Einbeziehung von Reben und andern Intensivkulturen, vor allem aber mit der weitgehenden Arrondierung in seinem Umfang bisher einzig da. Es ist ein Beispiel dafür, daß mit umfassenden Unternehmen große Planungsaufgaben, die sich normalerweise mit rein landwirtschaftlichen Belangen nur schwer in Einklang bringen lassen, allseitig tragbar gelöst werden können.

Die einzelnen Beiträge behandeln eingehend die Durchführung des großen Unternehmens und beleuchten die Auswirkungen der Maßnahmen auf die verschiedenen Betriebszweige. Eine Skizze über die Eigenart des Klettgauer Bauern beschließt die reichhaltige Reihe.

Strebel

Berichtigung – Rectification

Im Protokoll der 49. Hauptversammlung in Siders fehlen unter 6. (Wahlen) die zurücktretenden Kollegen R. Werffeli und Fr. Kuhn.

Dans le Procès-verbal de la 49^e assemblée générale à Sierre manquent sous 6^e (Elections) les collègues démissionnaires R. Werffeli et Fr. Kuhn.

Sommaire

J. Ganz, Les premières 50 années de la S. S. M. A. F., conférence tenue à Sierre (fin). – Un changement du niveau moyen de la mer est-il réel? – H. Braschler, La 31^e conférence des fonctionnaires fédéraux et cantonaux de surveillance de la mensuration, 1952 à Lucerne. – A. Scherrer, Rapport sur l'assemblée des ingénieurs ruraux suisse en 1952. – Ed. Gruner, Information sur le comité national suisse pour l'irrigation et le drainage. – Assemblée d'automne de la Section Zurich-Schaffhouse. – Procès-verbal de l'assemblée d'automne de la S. S. P. à Berne. – Littérature: Analyses. – Rectification.

Redaktion: Vermessungswesen und Photogrammetrie: Prof. Dr. C. F. Baeschlin, Zollikon, Chefredaktor;
Kulturtechnik: Dipl.-Ing. Ed. Strebel, Buschweg 17, Liebefeld, Bern;
Planung und Aktuelles: Dipl.-Ing. E. Bachmann, Paßwangstraße 52, Basel

Redaktionsschluß am 1. jeden Monats

Insertionspreis: 25 Rp. per einspaltige Millimeter-Zelle + 10 % Teuerungszuschlag. Bei Wiederholungen Rabatt. Schluß der Inseratenannahme am 6. jeden Monats. Abonnementspreis: Schweiz Fr. 15.–; Ausland Fr. 20.– jährlich.

Expedition, Administration und Inseratenannahme: Buchdruckerei Winterthur AG., Telefon (052) 2 22 52